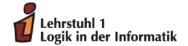
ÜBUNGEN ZUR VORLESUNG GRUNDBEGRIFFE DER THEORETISCHEN INFORMATIK



THOMAS SCHWENTICK

GAETANO GECK, LUTZ OETTERSHAGEN, CHRISTOPHER SPINRATH, MARCO WILHELM



SOSE 2018 ÜBUNGSBLATT 1 12.04.2018

Aufgabe 1.1 [Reguläre Ausdrücke vergleichen und interpretieren]

3 Punkte

a) Seien $\beta = (ab)^*$ und $\alpha_1, \ldots, \alpha_8$ die folgenden erweiterten regulären Ausdrücke. Beurteilen Sie für alle $i \in \{3, \ldots, 8\}$, ob $L(\alpha_i) \subseteq L(\beta)$ gilt. Vervollständigen Sie dazu die folgende Tabelle analog zu den Beispiel-Ausdrücken α_1, α_2 : Falls $L(\alpha_i) \nsubseteq L(\beta)$ gilt, geben Sie ein Wort $w_i \in L(\alpha_i) - L(\beta)$ an.

(2 Punkte)

RE	$L(\alpha_i) \subseteq L(\beta)$	Gegenbeispiel
$\alpha_1 = (ab)^*(ab)^*$	✓	
$\alpha_2 = (ba)^*$	Х	ba
$\alpha_3 = (a^*b^*)$		
$\alpha_4 = (b?a?)^*$		
$\alpha_5 = (a+\varepsilon)(b+\varepsilon)(ab)^*$		
$\alpha_6 = (ab^*ab^*)^*$		
$\alpha_7 = (abab)^*$		
$\alpha_8 = a(ba)^+ b$		

b) Das Verhalten eines Netzwerk-Controllers soll anhand protokollierter Ausgaben analysiert werden. Der Controller schreibt, abhängig von der Eingabe, beliebig lange Bitfolgen. Eine Bitfolge wird als Wort über dem Alphabet $\{0,1\}$ repräsentiert. Die Menge der gültigen Ausgaben wird im Handbuch des Controllers formal als Sprache $L=\{0,1\}^*-L(\gamma)$ für den erweiterten regulären Ausdruck

$$\gamma = (0+1)^*(000+111)(0+1)^* + (10)^*1? + (01)^*0?$$

spezifiziert. Beschreiben Sie ${\cal L}$ natürlichsprachlich kurz in einem Satz.

(1 Punkt)

Lösung:

a) Eine korrekte Vervollständigung der Tabelle (mit gleich mehreren Gegenbeispielen) ist nachfolgend angegeben.

RE	$L(\alpha_i) \subseteq L(\beta)$	Gegenbeispiel
$\alpha_1 = (ab)^*(ab)^*$	✓	
$\alpha_2 = (ba)^*$	X	ba
$\alpha_3 = (a^*b^*)$	X	a, b, aa, bb, ba, \dots
$\alpha_4 = (b?a?)^*$	Х	a, b, aa, bb, ba, \dots
$\alpha_5 = (a+\varepsilon)(b+\varepsilon)(ab)^*$	Х	a, b, aab, bab, \dots
$\alpha_6 = (ab^*ab^*)^*$	Х	$aa, abba, \dots$
$\alpha_7 = (abab)^*$	1	
$\alpha_8 = a(ba)^+ b$	✓	

b) Die Sprache L enthält genau die Wörter, die weder dreimal dasselbe Zeichen aufeinanderfolgend enthalten (000 oder 111) noch eine Folge wechselnder Bits sind.

Dies folgt daraus, dass L das Komplement der von γ beschriebenen Sprache $L(\gamma)$ ist und es gilt

$$L(\gamma) = \underbrace{L\big((0+1)^*(000+111)(0+1)^*\big)}_{\text{Teilwort 000 oder 111 enthalten}} \cup \underbrace{L\big((10)^*1?\big)}_{\text{wechs. Bits, Anfang mit 1}} \cup \underbrace{L\big((01)^*0?\big)}_{\text{wechs. Bits, Anfang mit 0}}$$

Der Ausdruck $(0+1)^*(000+111)(0+1)^*$ erzeugt alle Wörter, die 000 oder 111, möglicherweise sogar beide, enthalten: Ihnen können vermöge der Kombination von Auswahlund Wiederholungsoperator, $(0+1)^*$, beliebig viele Bits voran- und nachgestellt werden. Der Ausdruck $(10)^*1$? erzeugt vermöge der Konkatenation alle Wörter der Form w=w'w'', wobei w' durch $(10)^*$ erzeugt wird, also von der Form $(10)^n$ für $n\in\mathbb{N}_0$ ist, und $w''\in\{1,\varepsilon\}$ ist. Insbesondere werden die Wörter $\varepsilon,1,10,101,1010,10101$ erzeugt. Der Ausdruck $(01)^*0$? ist analog konzipiert (mit invertierten Bits).

Aufgabe 1.2 [Reguläre Ausdrücke konstruieren]

6 Punkte

Geben Sie im Folgenden reguläre Ausdrücke bzw. erweiterte reguläre Ausdrücke an. Beschreiben Sie für jede Konstruktion kurz, warum Ihr Ausdruck die Sprache beschreibt (warum er *alle* Wörter der Sprache erzeugt und warum er *kein* Wort außerhalb der Sprache erzeugt).

Hinweis

Sie dürfen in dieser Aufgabe zunächst Teilausdrücke konstruieren und diese dann zu größeren Ausdrücken kombinieren. Beispielsweise dürften Sie

$$\alpha = (a+b)(a+b)$$
$$\beta = (\alpha\alpha)^*$$

schreiben, wenn β einen Ausdruck sein sollte, der alle Wörter über $\{a,b\}$ beschreibt, deren Länge durch 4 teilbar ist.

- a) Sei $\Sigma = \{0, 1, 2, \dots, 9, \oplus, \ominus, ., {}^{\circ}, C\}$. Konstruieren Sie einen erweiterten regulären Ausdruck α über Σ , der genau die gültigen Temperaturangaben mit zwei Nachkommastellen in Grad Celsius beschreibt (0°C kann hier mit beiden Vorzeichen versehen sein). Eine solche Temperaturangabe ist gültig, wenn sie
 - genau zwei Nachkommastellen besitzt (nach dem Dezimalpunkt .);
 - keine überflüssigen führenden Nullen im ganzzahligen Anteil aufweist (Gegenbeispiele sind $013.88^{\circ}C$ bzw. $-00123.45^{\circ}C$);
 - den Minimalwert von $-273.15^{\circ}C$ nicht unterschreitet und
 - mit dem Zusatz ${}^{\circ}C$ endet.

Dabei sollen die Symbole \oplus bzw. \ominus anstelle der üblichen Zeichen + und – verwendet werden, um Verwechslungen mit dem Auswahloperator + zu vermeiden: Gültige Wörter sind dann beispielsweise $1234.56^{\circ}C$, $\oplus 333.99^{\circ}C$ und $\ominus 199.91^{\circ}C$. (2 Punkte)

b) Seien $\Sigma = \{a, b\}$ und $L_1 = \{\sigma\sigma u \mid \sigma \in \Sigma \text{ und } u \in \Sigma^*\}$ und $L_2 = \{\tau w\tau \mid \tau \in \Sigma \text{ und } w \in \Sigma^*\}$. Geben Sie reguläre Ausdrücke $\alpha_1, \alpha_2, \alpha$ mit $L(\alpha_1) = L_1, L(\alpha_2) = L_2$ und $L(\alpha) = L_1 \cap L_2$ an.

(2 Punkte)

c) Nach dem Standard ISO 8601 wird ein Datum in der Form JJJJ-MM-TT notiert. Beispielsweise wird der Geburtstag Alan Turings, der 23. Juni 1912, durch 1912-06-23 repräsentiert. Konstruieren Sie einen erweiterten regulären Ausdruck über dem Alphabet {0,1,...,9,-}, der alle gültigen Daten des Jahres 2018 beschreibt.
(2 Punkte)

Lösung:

a) Ein erweiterter regulärer Ausdruck, der die Sprache erzeugt, ist

$$\alpha = \left(\underbrace{(\oplus ?\beta + \bigodot \gamma)}_{\text{bel. Nachkommastellen}} \underbrace{(0 - 9]^2}_{\text{eingeschr. Nachkommastellen}} \right) \circ C$$

mit den Teilausdrücken β , γ und δ , die im Folgenden definiert sind. Sie erzeugen jeweils Repräsentationen bestimmter Zahlen im Dezimalsystem ohne führende Nullen.

• $\beta = 0 + [1 - 9][0 - 9]^*$ Alle natürlichen Zahlen.

einstellig zweistellig dreistellig

•
$$\gamma = [0-9] + [1-9][0-9] + 1[0-9][0-9] + 2[0-6][0-9] + 27[0-2]$$
Alle Zahlen von 0 bis 272, die mit negativem Vorzeichen und beliebigen Nachkommastellen auftreten können $(0,1,\ldots,272)$.

- $\delta = 273.(0[0-9]+1[0-5])$ Alle erlaubten Werte bei ganzzahligem Anteil -273, mit den erlaubten Nachkommastellen $(00,\ldots,15)$.
- b) Die Sprachen L_1 und L_2 enthalten genau die Wörter über dem Alphabet $\{a,b\}$, deren erste beiden Zeichen übereinstimmen bzw. deren erstes Zeichen mit dem letzten übereinstimmt. Sie werden durch die Ausdrücke $\alpha_1 = (aa+bb)(a+b)^* \equiv aa(a+b)^* + bb(a+b)^*$ und $\alpha_2 = a(a+b)^*a + b(a+b)^*b$ erzeugt. Die Schnittmenge $L = L_1 \cap L_2$ enthält demnach alle Wörter, deren erste beide Zeichen übereinstimmen und deren erstes Zeichen zudem mit dem letzten übereinstimmt. Erzeugt wird diese Sprache durch den Ausdruck

$$lpha = \underbrace{aa + bb}_{ ext{genau 2 Zeichen}} + \underbrace{aa(a+b)^*a + bb(a+b)^*b}_{ ext{mindestens 3 Zeichen}}.$$

c) Je nach Monat gibt es 28, 30 oder 31 Tage.

Der folgende Ausdruck ermöglicht die Konkatenation jeder Monatsnummer mit der passenden Anzahl von Tagen.

$$2018 - (02 - \alpha_{28} + (04 + 06 + 09 + 11) - \alpha_{30} + (01 + 03 + 05 + 07 + 08 + 10 + 12) - \alpha_{31}),$$

Dabei sind die Teilausdrücke definiert als

$$\begin{array}{rcl} \alpha_{28} & = & 0[1-9]+1[0-9]+2[0-8], \\[1mm] \alpha_{30} & = & 0[1-9]+1[0-9]+2[0-9]+30 \text{ und} \\[1mm] \alpha_{31} & = & 0[1-9]+1[0-9]+2[0-9]+3(0+1). \end{array}$$

Eine alternative Lösung ist nachfolgend angegeben. Die Ausdrücke β_{28} , β_{30} und β_{31} beschreiben jeweils die Monate, die mindestens die entsprechende Anzahl von Tagen haben.

$$\beta_{28} = 0[1-9] + 1[0-2]$$

$$\beta_{30} = 01 + 0[3-9] + 1[0-2]$$

$$\beta_{31} = 0(1+3+5+7+8) + 10 + 12$$

Aus diesen Teilausdrücken setzt sich, im Sinne einer Fallunterscheidung (vermöge des Auswahloperators), der folgende Ausdruck zusammen, der alle gültigen Daten beschreibt.

$$2018 - \left(\beta_{28} - (0[1-9] + 1[0-9] + 2[0-8]) + \beta_{30} - (29+30) + \beta_{31} - 31\right)$$